

Die Streuner, Die Hexe

Ich trum bei Nacht und Tage
Und hab mir vorgestellt
Da ich statt einer Hexe
Die schönste Frau der Welt
Manch Zaubertrank hab ich gebraut,
Doch fr die wahre Schnheit wchst leider noch kein Kraut

Ich bin der Hexe gar so gut
Steh da und gaff sie an
Was doch fr lumpig schn Gesicht
Fr Wirrwarr stiften kann
Jetzt wei ich welch ein Narr ich bin
Doch geb ich voller Freude alles fr sie hin

Den Wunsch nach anderm Leben
Trumt sie schon lange Zeit
Doch Gottes Werk zu ndern ist keine Kleinigkeit
Oh Hex besinn dich deiner Macht
Schnheit ist Kraft des Tages, deine ist die Nacht

Nach vielen Zaubernchten
Da wurd mir endlich klar
Da auf dem Besen reiten stets was besonderes war
Jetzt flieg ich bers Land dahin
Und spre voller Freude, wie wunderschn ich bin